

## STADT **WEIMAR** AUF EINEN BLICK

**Teilnehmer am Bundeswettbewerb „Unsere Stadt blüht auf“ im Jahr 2004 und 2008 sowie am Europawettbewerb Entente Florale 2009**

**Ergebnis:** Goldmedaille im Bundeswettbewerb  
Silbermedaille im Europawettbewerb

**Bundesland / Region:** Thüringen

**Einwohnerzahl:** 64.450

**Gesamtfläche:** 8.447 ha

### Kurzportrait / Spezifikum der Stadt / Gemeinde:



### Grünordnung:

Das Leitbild für Weimar stellt eine verdichtete Urbanität unter Beachtung der gewachsenen Raumqualitäten und Naturpotenziale dar. Durch ein kontinuierlich ausgebautes Freiraumsystem wird die Stadt mit der wertvollen Kulturlandschaft um Weimar verknüpft. Über einen sieben Kilometer langen Grünzug, der drei Parkanlagen des UNESCO-Weltkulturerbes miteinander verbindet und die Altstadt berührt, reichen die Naturräume bis in das Stadtzentrum hinein. Dies bietet ideale städtebauliche Voraussetzungen für eine weiterführende Durchgrünung der Stadt.

Neben den grünen Freiräumen und historischen Parkanlagen spielen Blumen in der Wahrnehmung der Stadt Weimar eine besondere Rolle. Ihre Farbenpracht und Formenvielfalt in den Wechselbepflanzungen auf Plätzen, Straßen und in Parkanlagen sowie in den aufgestellten Pflanzgefäßen begleitet die Menschen auf den alltäglichen Wegen und Touristenpfaden durch die Stadt. Zusätzlich wurden zur Begrüßung florale Höhepunkte an den Stadteingängen und eine einladende Begrünung entlang der Haupteinfallstraßen angelegt.

## Vorstellung von Projekten zum Wettbewerb:

Dass Weimar eine lebenswerte Stadt ist und mit all seinen Facetten von den Bewohnern sehr geschätzt wird, wurde auch im Rahmen der Teilnahme am Bundeswettbewerb 2008 deutlich. Durch das Engagement von Bürgern, Vereinen, Künstlern, Händlern, Unternehmen, Institutionen und vielen anderen, war die mitreißende Begeisterung für den Wettbewerb in der gesamten Stadt zu spüren. Unter dem Motto „Weimar macht bunt“ wurden rund 65 Projekte aus den verschiedensten Bereichen entwickelt und umgesetzt.

Für „grüne“ Aspekte im Stadtraum sorgen die Händler der Innenstadt mit dem „Stühle rücken“. Grüne, von jedem individuell gestaltete Sitzmöbel beleben nicht nur den Eingangsbereich der Geschäfte, sondern begrünen auch diverse Veranstaltungen. „Wir machen blau!“ umschreibt ein 2004 von den Gewerbetreibenden eines Straßenzuges initiiertes, einheitliches Bepflanzungskonzept ganz im Zeichen der Farbe Blau. Eine gemeinsame Pflanzaktion und ein Straßenfest gehören von Beginn an zu den jährlichen Höhepunkten. 2008 wurde das Projekt mit dem Sonderpreis „Blühendste Einkaufsmeile Deutschlands“ ausgezeichnet.

Bereits zum dritten Mal hieß es „Park-Platz! – Gärten auf dem Rollplatz“. Für ein Wochenende entstanden auf einem innerstädtischen Parkplatz 21 kleine Gärten. Auf jeweils einer Fläche von fünf mal fünf Metern zeigten Landschaftsarchitekten aus ganz Mitteldeutschland ihre kreativen Ideen für das kleine Budget. An vier Orten der Innenstadt wiesen Wortspiele wie „Ein Korn macht keine Blume blau.“ auf „Poetische Gärten“ hin. Am Obdachlosenheim wurde von den Bewohnern und Betreuern ein „Blumenfeld zum Selberpflücken“ angelegt, wo sich jeder Blumen pflücken und dafür eine Spende im Heim entrichten kann.

Neben den jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen in Weimar, zu denen auch der Blumenmarkt, der „Tag des Baumes“ und der „Tag des Friedhofs“ gehören, feierte die Brunnennacht Premiere. Für einen Tag und eine Nacht wurden einige der vielen Brunnen in der Innenstadt mit Lichteffekten in Szene gesetzt, andere brachten plötzlich grünes Wasser zum Vorschein, so dass die Installationen besonders bei einsetzender Dunkelheit einen einmaligen Anblick boten.

Zahlreiche Publikationen wie Flyer und Faltsblätter wurden im Laufe des Wettbewerbsjahres erstellt und fassen die gesamten Projekte der „Entente Florale 2008 – Weimar macht bunt“ zusammen, die auf der Internetseite der Stadt Weimar abrufbar sind.

**Internetauftritt der Stadt:** <http://stadt.weimar.de/entente-florale/>

## Resümee:

Die „Entente Florale“ ist in Weimar für alle zu einem besonderen Erlebnis geworden. Mit vielen kreativen Partnern und Sponsoren ist eine Fülle an temporären und nachhaltigen Projekten entstanden, die 2008 erneut zu einer Goldmedaille und zur Nominierung für die Teilnahme an der „Entente Florale Europe“ 2009 geführt haben.

**„Wenn ich auf dieses Jahr zurückblicke, dann war es mit seinen unzähligen großen und kleinen Höhepunkten, mit seinen Eröffnungen, Spatenstichen und kleinen und großen Festen so lebendig und jeweils so einzigartig, dass wir gelernt haben, wie wichtig diese „Entente Florale“ für unsere Stadt ist, und dass sich das Engagement für uns alle mehr als gelohnt hat.“ (Oberbürgermeister Stefan Wolf)**

## Weitere Informationen:

Stadtverwaltung Weimar  
Bau-, Grünflächen- und Umweltamt  
Abt. Grünflächen und Friedhöfe  
Schwanseestraße 17  
99421 Weimar



„Wir machen blau!“ Die „Blühendste Einkaufsmeile Deutschlands“ 2008



Der Garten des Aufstiegs und der Fallen“  
- einer von vier „Poetischen Gärten“

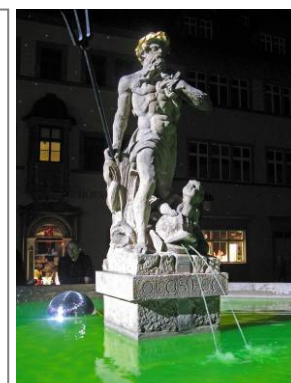


„Park-Platz!“  
- Gärten auf dem Rollplatz“

## **Weimar-Laudatio der Jury**

*„Weimar ist die Stadt von Goethe und Schiller, Wagner und Liszt, Bauhaus und Feininger. Weimar ist auch eine der Städte unseres Landes, deren Bevölkerung noch immer wächst, eine Stadt, in der es viel Jugend gibt. Diese Stadt war Kulturhauptstadt Europas 2002, Teile sind zum Weltkulturerbe ernannt worden. Dennoch wirkt hier der Begriff „Traditionserhalt“ nicht verstaubt. Ein neuer Lebensstil wird in der Stadt gelebt. Eine große Harmonie zwischen den Generationen ist spürbar. Weimar besitzt viel Grün und immer weniger Autos in der Innenstadt. Man wünscht sich das auch vor dem Nationaltheater oder der ehrwürdigen Herderkirche so. Die Stadt Weimar tut viel für die Schulbildung der Kinder und geht auch hier neue Wege. Radtouristen sind erwünscht, und dafür wirbt man mit neuen Einrichtungen. Der Naturschutz hat einen hohen Stellenwert in und um die Stadt herum, nicht nur am Beispiel der wunderschönen und großen Parkanlagen.“*

*Laudatio zur Preisverleihung des Bundeswettbewerbs im ZDF-Fernsehgarten in Mainz am 26.8.2008*



*Fotonachweis / Quelle: Stadt Weimar*

Herausgeber:

**Entente Florale Deutschland**

Projektleitung Dorothee Beyme

Godesberger Allee 142-148

53175 Bonn

[info@entente-florale.de](mailto:info@entente-florale.de),

[www.entente-florale-deutschland.de](http://www.entente-florale-deutschland.de)

Entente Florale Deutschland wird wirtschaftlich getragen

von der FGG Förderungsgesellschaft Gartenbau mbH

Geschäftsführer: Franz-J. Jäger, Dr. Siegfried Scholz

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Andreas Lohff

Sitz der Gesellschaft: Bonn

Eingetragen beim Amtsgericht Bonn HRB 1633